

## Pressemitteilung

### Klinikum der Ruhr-Universität Bochum - Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil

Robin Jopp

24.01.2011

<http://idw-online.de/de/news405680>

Personalia  
Medizin  
überregional



## Auf Zenz folgt Zahn

### Führungswechsel in der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin

Prof. Dr. Michael Zenz, langjähriger Chefarzt am Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikum Bergmannsheil, geht in den Ruhestand. Am vergangenen Freitag fand im Bergmannsheil die Abschiedsveranstaltung für den ehemaligen Direktor der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin statt. Zugleich begrüßten Aufsichtsrat und Geschäftsführung des Bergmannsheil gemeinsam mit vielen Gästen seinen Nachfolger. Prof. Dr. Peter Zahn, zuvor am Universitätsklinikum Münster beschäftigt, hat zum 1. Januar 2011 die Leitung der Klinik übernommen.

„Der exzellente Ruf des Bergmannsheil in der Traumatologie ist nicht denkbar ohne eine ebenso exzellente Anästhesie“, sagte Hans-Werner Kick, Geschäftsführer des Bergmannsheil. „Deshalb ist die hohe Anerkennung, die dieses Haus erfährt, auch ein Gutteil das Verdienst von Professor Zenz.“ Prof. Zenz war von 1986 bis 2010 in den Diensten des Bochumer Krankenhauses. Neben den Kernaufgaben seiner Klinik, der anästhesiologischen und intensivmedizinischen Versorgung von OP-Patienten, etablierte er hier die ambulante und stationäre Versorgung von Patienten mit chronischen Schmerzen und baute sie immer weiter aus. „Mit seinem großen Engagement und seinen neuen Behandlungskonzepten wurde Professor Zenz zu einem Wegbereiter der modernen Schmerztherapie in Deutschland“, würdigte Elmar Milles, Aufsichtsratsvorsitzender des Bergmannsheil die Leistungen des Mediziners. Zahlreiche Bücher und Fachpublikationen tragen seinen Namen, darunter das 1993 veröffentlichte „Lehrbuch der Schmerztherapie“, das bis heute als Standardwerk gilt. Am Bergmannsheil sorgte er außerdem für die Einrichtung einer Palliativstation. „Ich habe immer Wert darauf gelegt, dass Ideen und Menschen den Patienten am besten helfen und erst in zweiter Linie die Maschinen“, resümierte Prof. Zenz.

#### Kurzvita von Michael Zenz

Prof. Dr. Michael Zenz wurde am 30. September 1945 in Minden/Westfalen geboren. Nach Studien in Köln und Mainz sowie in Marburg schloss er 1973 das Medizinische Staatsexamen ab, im Jahr darauf folgte die Promotion. 1975 wechselte er ins Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz, wo er in der Anästhesieabteilung eingesetzt war. Die nächsten Karriereschritte folgten ab 1977 am Institut für Anästhesiologie der Medizinischen Hochschule Hannover. 1980 wurde er hier zum Oberarzt am Zentrum für Anästhesiologie ernannt. Er habilitierte sich und wurde schließlich 1986 zum außerplanmäßigen Professor berufen. Im gleichen Jahr wechselte er ans Bergmannsheil nach Bochum. Bis zu seinem Ausscheiden am 30. September 2010 leitete er hier als Direktor die Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin. 2001 hatte er zusätzlich die Funktion des Direktors der Universitätsklinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie am Knappschafts Krankenhaus Bochum-Langendreer übernommen.

#### Nachfolger kommt aus Münster

Als Nachfolger stellte sich Prof. Dr. Peter Zahn auf der Veranstaltung vor. „Professor Zahn bringt sowohl die Kompetenz wie den nötigen Weitblick für diese Aufgabe mit, sei es durch seine langjährige Berufserfahrung, sei es durch sein spezielles Wissen in Notfall- und Intensivmedizin, sei es durch seine klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkte in

der Schmerztherapie“, begrüßte Geschäftsführer Kick den neuen Direktor.

Geboren wurde Prof. Dr. Peter Zahn am 4. Mai 1966 in Seligenstadt am Main. Nach Medizinstudium und Promotion an der Universität Ulm folgten Forschungsaufenthalte unter anderem in den Laboratories for Pain Research an der University of Iowa, USA. Seine Karriere setzte er dann am Universitätsklinikum Münster fort. Hier wurde er zum Oberarzt in der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin berufen. Im klinischen Bereich übte er die anästhesiologische Bereichsleitung unter anderem in der Unfallchirurgie, der Intensivtherapie, der Kardio- und Neuroanästhesie sowie der Akutschmerztherapie aus. Zudem etablierte er in Münster gemeinsam mit Prof. Dr. Esther Pogatzki-Zahn den neuen Laborbereich „Experimentelle Schmerzmedizin“. Zum 1. Januar 2011 kam Prof. Zahn nach Bochum und übernahm die Stelle als Direktor der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin am Bergmannsheil. „Ich freue mich, die Kontinuität dieser erfolgreichen Klinik nun weiterführen zu dürfen“, erklärte Prof. Zahn.

#### Über das Bergmannsheil

Das Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinikum Bergmannsheil - Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB) - repräsentiert den Strukturwandel im Ruhrgebiet wie kein anderes Krankenhaus: 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung von verunglückten Bergleuten gegründet, zählt es heute zu den modernsten und leistungsfähigsten Akutkliniken der Maximalversorgung. In 22 Kliniken und Fachabteilungen mit insgesamt 622 Betten werden jährlich rund 19.000 Patienten stationär und ca. 60.000 ambulant behandelt. Mehr als die Hälfte der Patienten kommen aus dem überregionalen Einzugsbereich. Weitere Informationen im Internet unter: [www.bergmannsheil.de](http://www.bergmannsheil.de).

#### Weitere Informationen:

Prof. Dr. Peter Zahn  
Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin  
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH  
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1  
44789 Bochum  
Tel.: 0234/302-6826 (Sekretariat)  
E-Mail: [peter.zahn@bergmannsheil.de](mailto:peter.zahn@bergmannsheil.de)



V.l.: Bergmannsheil-Geschäftsführer Hans-Werner Kick, Prof. Dr. Peter Zahn und Prof. Dr. Michael Zenz  
Bild: V. Daum / Bergmannsheil